

Vom 05. – 13.08.2014 findet im wunderschönen Ahrtal, im Kurhaus Bad Neuenahr, die 26. Offene Deutsche Senioren Einzelmeisterschaft statt.

Als Hauptorganisator Gottfried Schumacher am 05. August 2014 die 347 Teilnehmer im glanzvollen Kursaal begrüßt, zeigt sich der Sommer wieder von seiner besten Seite. Mag sein, dass Gottfried Schumacher auch deswegen vor Freude strahlt, ganz sicher aber zeigt er seine Freude über den großen Zuspruch der Teilnehmer, die seiner Einladung nach Bad Neuenahr gefolgt sind. Seine launige Begrüßung wird immer wieder vom Beifall der Teilnehmer begleitet.

Auch Helmut Escher, Seniorenreferent des DSB, zeigt sich sehr zufrieden mit dem enorm gewachsenen Teilnehmerfeld. Er wünscht allen Teilnehmern einen erfolgreichen, aber auch erholsamen Aufenthalt.

Nach der Begrüßung stellt der Pressereferent der Seniorenkommission, Gerhard Meiwald, das gesamte Schiedsrichter- und Organisationsteam vor, bevor er das Wort an den Hauptschiedsrichter, den Internationalen Schiedsrichter Martin Sebastian, für die notwendigen Turnierinformationen und organisatorischen Ansagen weiterreicht.

Martin Sebastian weist die Teilnehmer auf einige neue Turnierregeln der Fide hin, die zum 1. Juli in Kraft getreten sind. Insbesondere betont er, dass im gesamten Turnierareal keine elektronischen Kommunikationsgeräte mehr erlaubt sind. Pünktlich kann er dann die Partien zur ersten Runde freigeben.

Im 200er Teilnehmerfeld der Gruppe A, die den Kampf um die Meistertitel aufnehmen, gehören die beiden ranghöchsten Titelträger, IM Yuri Boidmann (SC Heimbach) und Boris Khanukov (Bahn SC Wuppertal) natürlich zum engeren Favoritenkreis. Aber unter den 18 Fideameistern wird nicht nur der mehrfache Deutsche Seniorenmeister Dr. Christian Clemens (Braunschweig), sondern auch der Vorjahresvize Bernhard Schippa (SK Herne Sodingen) und Dr. Bernd Baum (SV Empor Erfurt) ein gewichtiges Wörtchen mitreden wollen.

Sowohl um den Titel als natürlich auch um den Nestorentitel kann man den Vorjahrestitelträger Jefim Rotstein (SC Tornado Hochneukirch) und Juri Ljubarski (Hannover 96) zum engeren Favoritenkreis zählen.

Weit mehr als die Hälfte der Teilnehmer können ein Rating von über 2000 vorweisen.

Von den 7 weiblichen Teilnehmerinnen haben die WFM Eveline Nünchert (USV Potsdam) und Miera Kirzek (SC Fulda) die Favoritenrolle zu tragen.

Die Rangliste im B-Turnier mit 147 Teilnehmern wird vom Vorjahressieger Günter Gebuhr (SSV Vimaria Weimar) angeführt.

Auch 13 Teilnehmerinnen und 73 Nestoren kämpfen hier um den Turniersieg.

Bad Neuenahr, den 05.08.2014

Gerhard Meiwald

Pressereferent der Seniorenkommission